

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen

Stadt Altena (Westf.)	NKF Haushalt 2019
Produktgruppe: 01.02.	Verwaltungsführung

Auszahlungen:

I 01020101 – Büromöbel

Die Büroausstattung im Bereich Interner Service ist über 15 Jahre alt. Aufgrund des Alters ist es erforderlich, dass die defekte Büroausstattung bei Bedarf in Höhe von 600 € ersetzt werden muss.

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen

Stadt Altena (Westf.)	NKF Haushalt 2019
Produktgruppe: 01.06.	Zentrale Dienste und Öffentlichkeitsarbeit

Auszahlungen:

I 01060105 – Büromöbel

Die Büroausstattung im Bereich Zentrale Dienste ist über 15 Jahre alt. Aufgrund des Alters ist es erforderlich, dass defekte Büroausstattung bei Bedarf in Höhe von 1.000 € ersetzt werden muss.

I 01060106 – Update Telefonanlage

Die Telefonanlage muss in regelmäßigen Abständen auf den neuesten technischen Stand gebracht werden, um mit den anderen Anlagen zusammenarbeiten zu können. Notwendig hierfür sind Updates und eventuell auch neue Hardware. Diese Updates ermöglichen, dass die vorhandene Anlage, die nach Auslaufen des Mietvertrages im Eigentum der Stadt steht, den neuesten technischen Standards entspricht und somit mit den neueren Anlagen kommunizieren kann. Die Abstände können nicht festgesetzt werden. Aus diesem Grund wird im Haushaltsjahr 2019 sowie in den Folgejahren eine jährliche Investition in Höhe von 3.000 € einkalkuliert.

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen

Stadt Altena (Westf.)	NKF Haushalt 2019
Produktgruppe: 01.08.	Personalmanagement

Auszahlungen:

I 01080101 – Büromöbel

Die Büroausstattung im Bereich Personalmanagement ist über 15 Jahre alt. Aufgrund des Alters ist es erforderlich, dass die defekte Büroausstattung bei Bedarf in Höhe von 1.000 € ersetzt werden muss.

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen

Stadt Altena (Westf.)	NKF Haushalt 2019
Produktgruppe: 01.10.	Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informations- verarbeitung

Auszahlungen:

I 01100101- Hardware Rathaus

Es müssen regelmäßig neue Bildschirme, Switches, Tastaturen, Thin Clients und ähnliches ausgetauscht werden. Zudem wird im nächsten Jahr, wie üblich nach 4 Jahren, eine Migration stattfinden. Aus diesem Grund werden die Server komplett getauscht und auch einige IT-Arbeitsplätze müssen ausgetauscht werden. Es besteht ein Investitionsvolumen von 80.000 €.

I 01100110 – Büromöbel

Die Büroausstattung im Bereich Organisationsangelegenheiten ist über 15 Jahre alt. Aufgrund des Alters ist es erforderlich, dass die defekte Büroausstattung bei Bedarf in Höhe von 1.500 € ersetzt werden muss.

I 01100111 – Office-Lizenzen Verwaltung

Für den Erwerb von Lizenzen werden 90.000 € eingeplant. Durch die Migration müssen auch die Lizenzen für über 100 Arbeitsplätze erneuert werden (Betriebssysteme, Office, u.a.).

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen

Stadt Altena (Westf.)	NKF Haushalt 2019
Produktgruppe: 01.13.	Grundstücks- und Gebäudemanagement

A u s z a h l u n g e n:

I 01130102 – Grunderwerb (Wohnbauland)

Für die Abwicklung von Grundstücksverträgen in den Neubaugebieten werden jährlich 2.000 € veranschlagt (Vertragsnebenkosten Erbbauflächen).

I 01130103 – Grunderwerb (Straßenland) 20.000 €

Für den Erwerb von Straßenland gem. StrWG nach Notwendigkeit beträgt der jährliche geschätzte Auszahlungsbetrag 5.000 €. Hinzu kommen die Kosten für Vermessungen, die bisher im Produkt Vermessung eingeplant waren und nun auf die durch die Vermessung begünstigten Bereiche verteilt werden sollen (Bedarf ist schwankend).

I 01130104 – Grunderwerb (sonstiges Grundvermögen)

Bei dieser investiven Auszahlung wird der Grunderwerb nach Notwendigkeit mit 3.000 € jährlich veranschlagt.

I 01130201 - Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen (KIM)

Für die Beschaffung von Reinigungsgeräten, Rasenmähern usw. für die Bewirtschaftung städt. Gebäude werden jährlich 6.000 € zur Verfügung gestellt. Hinzu kommen die Kosten für ein neues Modul der in 2016 beschafften FM-Software Newsystem Infoma in Höhe von rd. 8.000 €.

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen

Stadt Altena (Westf.)	NKF Haushalt 2019
Produktgruppe: 01.14.	Technisches Immobilienmanagement

Auszahlungen:

G 01140201 Feuerwache Stadtmitte 50.000,00 €

Für die Standortanalyse und Planungskosten der Feuerwache Stadtmitte werden in 2019 50.000 € zur Verfügung gestellt. In den Folgejahren werden weitere Mittel für den Neubau in Höhe von 5.500.000 € bereitgestellt. Es handelt sich dabei um eine erste Kostenschätzung. Der Neubau steht in Abhängigkeit vom zu erwartenden neuen Wachenmodell, das mit dem Brandschutzbedarfsplan festgelegt werden muss. Dabei wird maßgeblich sein, ob auch in Zukunft ein gemeinsamer Standort für die Feuerwehr und den Rettungsdienst erforderlich sein wird.

I 01140101 Hard und Software (CAD) Gebäudemanagement 25.000,00 €

Für das techn. Immobilienmanagement und den Bereich Planen und Bauen zusammen ist die Beschaffung eines gemeinsam nutzbaren CAD-Programms geplant. Dafür werden insgesamt 23.500 € veranschlagt. Ergänzend dafür ist die Beschaffung eines geeigneten Laptops erforderlich (ca. 1.500 €).

G 56110003 Schließanlage Sauerlandhalle 50.000,00 €

Das vorhandene mechanische Schließsystem soll komplett (innen und außen) gegen ein elektrisches aktives Schließsystem getauscht werden. Aktiv bedeutet, dass eine Schließung erst aus einer gewissen Distanz möglich ist und sowohl Zylinder als auch Chip ansonsten inaktiv sind. Dadurch ist mehr Sicherheit gewährleistet, da Fremdeinwirkungen (Auslesen der Schlüsseldaten) erschwert werden.

Das System wird zentral über einen Laptop im Gebäudemanagement verwaltet.

Die Zugangsdaten werden automatisch in den Schließkomponenten gespeichert und können bzw. müssen vor Ort ausgelesen werden.

Das Auslesen der Daten sowie die Programmierung erfolgen entweder direkt am Zylinder oder Schlüssel über den Laptop bzw. das Programmier-/ Auslesegerät.

G 21020022 – Neubau Fertiggarage GGS Dahle – 15.000 €

Auf dem Schulgelände der Grundschule Altena (Standort Dahle) soll eine Fertiggarage zur Unterbringung von (Schul-)Fahrrädern errichtet werden. Die bisher zur Unterbringung der Fahrräder dienende Holzhütte ist abgängig. Aufgrund der notwendigen Erd- und Fundamentarbeiten wird mit Kosten von rd. 15.000 € gerechnet.

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen

Stadt Altena (Westf.)	NKF Haushalt 2019
Produktgruppe: 02.01.	Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Auszahlungen:

I 02010108 - Büroinventar

Für dringend benötigtes Mobiliar werden 2.500,- € eingeplant.

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen

Stadt Altena (Westf.)	NKF Haushalt 2019
Produktgruppe: 02.07.	Verkehrsangelegenheiten

Auszahlungen:

I 02070204 - Parkscheinautomat

Die Parkscheinautomaten sind zusammen angeschafft worden. Bedingt durch das Alter fallen erhöhte Reparaturkosten an. Damit nicht sämtliche Automaten gleichzeitig ausfallen, ist es ratsam, jährlich zwei neue Geräte zu beschaffen. In 2019 ist dafür ein Betrag von 8.000 € vorgesehen.

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen

Stadt Altena (Westf.)	NKF Haushalt 2019
Produktgruppe: 02.10.	Einwohnerangelegenheiten und Personenstandswesen

Auszahlungen:

I 02100203 – Ersatzbeschaffung für Top Cash

Die vorhandenen Geräte sind veraltet und müssen ersetzt werden (1.500 €).

I 02100204 – Mobiliar Bürgerservice

Für den Bürgerservice werden in 2019 neue Stühle für den Besucherbereich angeschafft. Hierfür sind 1.500,- € eingeplant

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen

Stadt Altena (Westf.)	NKF Haushalt 2019
Produktgruppe: 02.15.	Gefahrenabwehr und Vorbeugung

Auszahlungen:

I 02150105 Atemschutzgeräte – 25.000 €

Aufgrund der diesjährigen Prüfung müssen auch in 2018 etwa 10 alte Atemschutzgeräte wegen nicht mehr lieferbarer Ersatzteile ausgetauscht werden (ca. 25.000 €). Die Beschaffung ist zwingend erforderlich, da sonst nicht mehr genügend Geräte vorhanden sind. Sie ist mit dem Kreisbrandmeister abgestimmt.

I 02150122 – EDV Feuerwache – 15.000 €

Es handelt sich um Mittel zum Ersatz vorhandener Hardware, um das Berichtswesen der Feuerwehr und Rettung sicherzustellen (4.000 €).

I 02150123 – EDV Feuerwache – 1.000 €

Telefonanlage Feuerwehr

I 02150145 – Handsprechfunkgeräte

Wie in den Vorjahren müssen weiterhin jährlich 20 Jahre alte Handsprechfunkgeräte wegen fehlender Ersatzteile ausgetauscht werden (10.000 €).

I 02150153 – Umstellung Sprechfunk Tetra- 8.000 €

Die Umstellung auf den digitalen Sprechfunk im Märkischen Kreis begann im Herbst 2013. Nachdem in einem ersten Schritt in 2013 die Fahrzeuge der Feuerwache und des Rettungsdienstes und in 2014 ein Teil der Löschfahrzeuge umgerüstet wurden, Pro Fahrzeug werden ca. 1.900 €, für Großfahrzeuge ca. 3.000 € benötigt. Bis 2019 werden deshalb jährlich 10.000 € bereitgestellt.

I 02150180 – HuPf-Schutzkleidung

Im Zusammenhang mit einer Übung in einem Brandhaus hatte sich 2012 herausgestellt, dass die vorhandene Einsatzschutzkleidung aufgrund ihres Alters nicht mehr genügend Schutz vor Brandverletzungen bietet. Die Einsatzkleidung der FF muss deshalb kurz- bis mittelfristig schrittweise ausgetauscht werden. Für das gesamte Beschaffungsprogramm ist ein Volumen von 210.000 € erforderlich. In 2019

werden dafür 10.000 € bereitgestellt. Die Beschaffungsmaßnahme wird in 2019 abgeschlossen.

I 02150186 – Handlampen

Für einige 25 Jahre alte Handlampen sind keine Ersatzteile mehr zu bekommen, so dass für 2019 2.000 € zum Austausch dieser defekten Lampen bereitgestellt werden.

I 02151101 – Rollcontainer

Vor einigen Jahren begann die Umstellung auf das neue Konzept der Gerätelagerung und -zuführung mittels Rollcontainern. Für den Austausch von defekten Containern werden in 2019 4.000 € bereitgestellt.

I 02151118 Helme Feuerwehr

Die Prüffrist der alten Helme ist abgelaufen, es müssen aus Sicherheitsgründen neue Helme beschafft werden (40.000 €).

I 02151124 – Beleuchtung Einsatzteile

Für die Ersatzbeschaffung defekter Teile werden 4.000 € geplant, hier muss auf LED-Technik umgestellt werden.

I 02151125 - Helmsprechgarnituren Atemschutz

Ersatzbeschaffung für 5.000 €. Da die Einsatzkräfte unter Vollschutz im Gefahrguteinsatz vorgehen müssen, muss eine ständige Kommunikation mit dem Einsatzleiter vorhanden sein.

I 02151126 – Werkzeugsatz Türöffnung

Die Ersatzbeschaffung eines Werkzeugsatzes für 4.000 € ist geplant.

I 02151135 – Wärmebildkamas

Ab Jahr 2019 sollen weitere Fahrzeuge mit Wärmebildkamas ausgestattet werden. In 2019 sollen zwei Kamas beschafft werden (14.000 €).

I 02151138 – TEL Meldekopf ELW

Für den Katastrophenschutz sowie andere außergewöhnliche Ereignisse muss auf der Feuerwache ein Meldekopf eingerichtet werden. Hierfür muss die technische Ausrüstung beschafft werden (10.000 €)

I 02151139 – Meldeempfänger Digital

Die alten Meldeempfänger müssen weiterhin ausgetauscht werden, hier handelt es sich um Ersatzbeschaffungen (8.000 €).

I 02151143 – HLF (Standort Freiheit)

Das HLF der LG Freiheit ist mittlerweile über 20 Jahre alt und muss erneuert werden. Eine Anschaffung ist für 2019 geplant.

I 02151144 – Gerätewagen GW Logistik (Standort Umweltschutz Wache)

Es handelt sich um eine Ersatzbeschaffung, da das bisherige Fahrzeug über 20 Jahre alt ist. Mit dem Fahrzeug wird die Einsatzversorgung sichergestellt und Einsatzmaterial wie Atemschutzgeräte und Schläuche zur Brandstelle befördert, ferner wird das Fahrzeug zur Beseitigung von Ölsuren benötigt. Das Fahrzeug soll in 2019 angeschafft werden.

I 02151157 HLF 20 Feuerwache

Der bisher auf der Feuerwache vorhandene rd. 17 Jahre alte Rüstwagen soll gem. Forderung des aktuellen Brandschutzbedarfsplanes abgeschafft werden. Für ihn soll in 2020 ein HLF 20 beschafft werden, da dieses flexibler eingesetzt werden kann und besser ausgestattet ist (Verpflichtungsermächtigung über 350.000 €). Die Abstimmung zum zukünftigen Brandschutzbedarfsplan ist noch erforderlich.

I 02151158 HLF 20 Mühlendorf

Das aktuelle HLF 20 der LG Mühlendorf ist bereits 24 Jahre alt. Hier ist aufgrund des Alters des Fahrzeuges eine Ersatzbeschaffung erforderlich. Diese ist für 2020 vorgesehen (Verpflichtungsermächtigung über 300.000 €). Die Abstimmung zum zukünftigen Brandschutzbedarfsplan ist noch erforderlich.

I 02151159 USV Anlage Serverraum 10.000,00 €

Zur Sicherstellung eines einwandfreien technischen Betriebes von Alarm- und Wachentechnik für die Feuer- und Rettungswache wird eine USV Anlage benötigt (10.000 €).

I 02151160 Büroinventar 4.000,00 €

Das vorhandene Mobiliar auf der Feuerwache ist tlw. 30 Jahre und älter und muss dringend erneuert werden. Dies ist tlw. aus Arbeitsschutzgründen erforderlich, tlw. aber auch aufgrund der räumlichen Veränderungen auf der Feuerwache.

I 02151161 Forsttausrüstung

Ersatzbeschaffung von defekten Kettensägen und Schnittschutzhosen nach UVV und Geräteprüfung. Die Beschaffung der Gegenstände ist für die Arbeit der Feuerwehr insbesondere unter dem Gesichtspunkt der Unfallverhütung unbedingt erforderlich (4.500 €).

I 02151162 Rauchverschluss

Die Ersatz- und Neubeschaffung von Rauchverschlüssen ist für den Einsatz zur Menschenrettung erforderlich, da die vorhandenen Rauchverschlüsse teilweise defekt sind (5.000 €).

I 02151163 ABC Ausrüstung/ Messtechnik, CO Warner

In den vergangenen Jahren wurde die Beschaffung der ABC-Ausrüstung und Messtechnik größtenteils durch die Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde vorgenommen. Mittlerweile sind die Prüffristen der eigenen ABC Ausrüstung und des Zubehörs abgelaufen und daher Ersatzbeschaffungen dringend erforderlich (8.000 €).

I 02151164 Atomare Schutzausrüstung

Die Neuanschaffung der Schutzausrüstung ist erforderlich, da die alten, teilweise 50 Jahre alten Geräte keinen TÜV mehr bekommen und es hierfür auch keine Ersatzteile mehr gibt (4.000 €).

I 02151165 Schmutzwasserpumpe

Die mehr als 15 Jahre alte Schmutzwasserpumpe muss ersetzt werden da hierfür keine Ersatzteile mehr zu bekommen sind (4.000 €).

I 02151166 Schnelleinsatzzelt

Das Schnelleinsatzzelt dient als Wetterschutz oder Anlaufstelle sowie bei größeren Einsätzen als Bereitstellungsraum für Einsatzkräfte oder Betroffene. Es ist mehr als 25 Jahre alt, sodass hierfür sind keine Ersatzteile mehr zu bekommen sind (6.000 €).

I 02151167 Dienstplanagent

Der aktuelle Dienstplanagent wurde 2018 angeschafft. Für den weiteren Betrieb des Systems müssen lfd. kostenpflichtige Updates sowie Erweiterungsprogramme beschafft werden (1.500 €).

I 02151168 Wachentechnik

Zur Sicherstellung einer einwandfreien Wachentechnik und für das Berichtswesen der Feuer- und Rettungswache sind weitere Anschaffungen erforderlich, um die technische Ausstattung auf dem neuesten Stand zu halten (2.500 €).

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen

Stadt Altena (Westf.)	NKF Haushalt 2019
Produktgruppe: 03.01.	Bereitstellung schulischer Einrichtungen

Auszahlungen:

B 21010023 Trapezbänke GS Breitenhagen

Beschaffung von weiteren Trapezbänken (4.500 €).

B 21010024 Medienkonzepte Gute Schule 2020 GS Breitenhagen

Im Rahmen des Medienentwicklungskonzeptes für die Schulen stehen in 2019 diverse Neu-, Ersatzbeschaffungen und Softwareinstallationen an. Es stehen Fördermittel zur Verfügung (30.000 €).

B 21010025 - Mobiliar GS Breitenhagen

Es werden u.a. etliche Einzelpulte benötigt (8.000 €).

B 21010026 - Medienschränke GS Breitenhagen

Für die Beschaffung von zwei Medienschränken werden 2.000 € benötigt.

B 21020022 Medienkonzepte Gute Schule 2020 GS Dahle

Im Rahmen des Medienentwicklungskonzeptes für die Schulen stehen in 2019 diverse Neu-, Ersatzbeschaffungen und Softwareinstallationen an. Es stehen Fördermittel zur Verfügung (11.000 €).

B 21020023 Hard.- & Software Schulverw. GS Dahle

Die Vernetzung der Verwaltung erfordert schnellere Rechner. Es werden 4.000 € zur Verfügung gestellt.

B 21020024 - Mobiliar GS Dahle

Die Beschaffung soll erfolgen, um fehlerhafte Klappmechaniktische zu ersetzen (10.600 €).

B 21020025 - Mobile Beschallungsanlage GS Dahle

Die vorhandenen mobilen Verstärker am Schulstandort Dahle sind nur für Klassenräume geeignet. Für den Einsatz auf dem Schulhof, in der Turnhalle und auf dem Sportplatz sind sie nicht leistungsstark genug. (2.700 €).

B 21020026 - Pylonentafeln GS Dahle

Der Schulstandort Dahle soll ebenso wie der Schulstandort Mühlendorf mit einem einheitlichen Tafelsystem ausgestattet werden. Damit wären - auch im Hinblick auf steigende Schülerzahlen - alle Klassenräume variabel nutzbar. (6.500 €).

B 21020027 - Trampolin GS Dahle

Der Schulstandort verfügt über kein Minitrampolin. Dieses ist jedoch notwendig, um den Schulsport gemäß der aktuellen Richtlinien und Lehrpläne umzusetzen (800 €).

B 21070031 Medienkonzepte Gute Schule 2020 GS Mühlendorf

Im Rahmen des Medienentwicklungskonzeptes für die Schulen stehen in 2019 diverse Neu-, Ersatzbeschaffungen und Softwareinstallationen an. Es stehen Fördermittel zur Verfügung (24.000 €).

B 21070033 - Mobiliar GS Mühlendorf

Die Beschaffung soll erfolgen, um fehlerhafte Klappmechanikische zu ersetzen (10.600 €).

B 21070034 - Mobile Beschallungsanlage GS Mühlendorf

Die vorhandenen mobilen Verstärker am Schulstandort Dahle sind nur für Klassenräume geeignet. Für den Einsatz auf dem Schulhof, in der Turnhalle und auf dem Sportplatz sind sie nicht leistungsstark genug. (2.700 €).

B 21070035 - Fallschutz Spielgeräte GS Mühlendorf

Der Rindenmulch wird durch die Schulkinder und auch nachmittäglichen Nutzer auf dem gesamten Schulhof verteilt. Hierdurch sind immer wieder zusätzliche Reinigungsarbeiten erforderlich. Diese und die dadurch anfallenden Personalkosten könnten durch einen wartungsfreien Fallschutz eingespart werden. Zudem würde so eine einheitliche Fläche entstehen (5.000 €).

B 21070036 - Schalldämmende Elemente GS Mühlendorf

Das Schulgebäude Mühlendorf stammt aus dem Jahr 1928. Die Klassenraumgrößen entsprechen den damaligen Standards. Die Schulleitung schlägt vor, zunächst in einem Klassenraum den Einbau von schalldämmenden Elementen vorzunehmen um zu sehen ob sich dadurch eine positive Veränderung (bzgl. des Geräuschpegels) ergibt. (18.500 €).

B 21070037 - Mobiliar GS Mühlendorf

Für diverse Klassenräume werden u.a. Regelhalbschränke und Schränke benötigt, da das alte Mobiliar zum Teil unbrauchbar ist. (8.000 €).

B 21070037 - Mobiliar Förderraum GS Mühlendorf

Für den Förderraum wird noch zusätzliches Mobiliar benötigt. (1.700 €).

B 21610023 Medienkonzepte Gute Schule 2020 Sekundarschule

Im Rahmen des Medienentwicklungskonzeptes für die Schulen stehen in 2019 diverse Neu-, Ersatzbeschaffungen und Softwareinstallationen an. Es stehen Fördermittel zur Verfügung (23.000 €).

B 21610026 - Mobiliar Technikraum Sekundarschule

Es werden ca. 18 Industriebänke benötigt da die vorhandenen Bänke zum größten Teil defekt sind. (2.300 €).

B 21610027 - Arbeitsmaterial f. Elektrotechnik Sekundarschule

Arbeitsmaterial für Elektrotechnik WP II 9 und 10, Arbeitslehre Technik 10 (2.000 €).

B 21610028 - Mobile Fußballtore f. Schulhof Sekundarschule

Die Beschaffung dient zur Beschäftigung für den Ganztagsunterricht und ist nutzbar im Sportunterricht (1.000 €).

B 21610029 - Laborspülen f. Biologie Sekundarschule

Es werden dringend zwei Laborspülen für den Bereich Biologie benötigt. (1.000 €).

B 21610030 - Basketballkorb Schulhof Sekundarschule

Für den Schulhof wird ein zweiter Basketballkorb benötigt (750 €).

B 21610031 - Mobiliar Lehrerzimmer Sekundarschule

Im Lehrerzimmer müssen diverse kaputte und reparaturbedürftige Möbel ausgetauscht werden (5.000 €).

B 23010042 - Digitales Messwerterfassungssystem BGA

Für den Fachbereich Physik soll im Rahmen der Digitalisierung von Schulen ein digitales Messwerterfassungssystem angeschafft werden. Mit diesem sind zahlreiche Größen wie zum Beispiel Kraft, Stromstärke oder Temperatur messbar und können in Abhängigkeit von der Zeit graphisch erfasst werden. Es ist außerdem möglich, die Messergebnisse drahtlos an mehrere iPads gleichzeitig zu übertragen und per App auszuwerten (1.600 €).

B 23010045 - Material Fachraum Physik BGA

Durch die Entkernung des Physikraums am BGA sind alle Einrichtungsgegenstände und ein Großteil der Unterrichtsmaterialien entsorgt worden. Es sind Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung erforderlich, um den Physikunterricht für alle Jahrgangstufen durchführen zu können (40.000 €).

B 23010047 Medienkonzepte Gute Schule 2020 BGA

Im Rahmen des Medienentwicklungskonzeptes für die Schulen stehen in 2019 diverse Neu-, Ersatzbeschaffungen und Softwareinstallationen an. Es stehen Fördermittel zur Verfügung (70.000 €).

B 23010052 - Sportgeräte BGA

In beiden Sporthallen des BGAs fehlen diverse Sportgeräte bzw. müssen defekte Sportgeräte ausgetauscht werden (3.500 €).

B 23010053 - Chemieraum BGA

Die geplante Erneuerung des Chemieraums in 2018 musste zurückgestellt werden, da nach dem Quecksilbervorfall erst der Physikraum erneuert werden musste

Die Chemieausstattung bedarf dringend der Erneuerung. Der Raum entspricht nicht mehr den Kriterien der modernen Unterrichtslehre. Auch die Anforderungen an die Sachausstattung im Fachbereich Chemie haben sich geändert. Daher soll der Unterrichtsraum auch neu eingerichtet und für den Unterricht ausgestattet werden. Damit wird zusätzlich den geltenden Sicherheitsbestimmungen entsprochen. Die Erneuerung verursacht Auszahlungen in Höhe von 90.000 €.

B 23010043 - Phywe Demo BGA

Für den Fachbereich Physik soll ein Demo Set zum Thema „Erneuerbare Energien“ (+ das jeweilige Ergänzungsset) angeschafft werden. Mit dem vollständigen Set sind die Experimente einfach durchzuführen (2.700 €).

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen

Stadt Altena (Westf.)	NKF Haushalt 2019
Produktgruppe: 04.02.	Kulturförderung

Auszahlungen:

I 04020101 – Kurzdistanz Beamer VHS – 1.300 €

I 04020102 – Whiteboardanlage VHS – 900 €

I 04020103– Seminarmobiliar VHS - 6.300 €

Die Seminarräume der VHS sollen in mehreren Schritten digitalisiert und für moderne Unterrichtsformen ausgestattet werden. Die VHS wird zukünftig einen Schwerpunkt in der Durchführung von Firmenseminaren und IT-Schulungen setzen. Das Raumkonzept der Bezirksstelle Altena soll über mehrere Jahre umgesetzt werden.

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen

Stadt Altena (Westf.)	NKF Haushalt 2019
Produktgruppe: 04.06.	Bibliothek

Auszahlungen:

B 04060109 – Hardware Bibliothek

Für den Austausch von Hardware für die Mitarbeiter der Bibliothek werden 1.500 € zur Verfügung gestellt.

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen

Stadt Altena (Westf.)	NKF Haushalt 2019
Produktgruppe: 04.08.	Archiv

Auszahlungen:

I 040 80101 – Bürostuhl/ Büromöbel

Für benötigtes Mobiliar werden 1.000 € bereitgestellt.

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen

Stadt Altena (Westf.)	NKF Haushalt 2019
Produktgruppe: 06.02.	Kinder- und Jugendarbeit

Auszahlungen:

I 06020101 – Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen (JuZ 29)

I 06020102 – Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen (JBS Dahle)

I 06020103 – Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen (BZ Nettenscheid)

I 06020105 - Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen

In den Jugendeinrichtungen sind die Ersatzbeschaffung defekter Spielgeräte (Kicker, Billardtisch), Unterhaltungselektronik (Beamer, Stereoanlage) u. defekter Elektrogeräte sowie ein Austausch der teilweise seit mehreren Jahren genutzten Hardware notwendig. Hierfür werden insgesamt 5.000 € benötigt.

I 06020401 – Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen (Kinderspielgeräte)

Die Instandsetzung älterer Spielgeräte stellt sich zunehmend unwirtschaftlich dar, so dass eine vollständige Erneuerung von Geräten in Einzelfällen notwendig ist. Hierfür werden 20.000 € benötigt.

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen

Stadt Altena (Westf.)	NKF Haushalt 2018
Produktgruppe: 08.01.	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

Ein z a h l u n g e n:

B 56120006- Umrüsten Flutlichtanlage auf LED Reinecke Stadion

Die aktuelle Flutlichtanlage stammt aus dem Jahre 1977 und ist somit über 40 Jahre alt. Die Umrüstung der Flutlichtanlage Reinecke-Stadion ist aus wirtschaftlicher Sicht dringend zu empfehlen. Laut einer Amortisationsrechnung würden sich die Wartungskosten für die neue Anlage drastisch verringern. Von den Investitionskosten werden 39 % über die Kommunalrichtlinie im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative vom Bundesministerium als Investitionszuschuss gefördert (27.300 €).

A u s z a h l u n g e n:

B 56120005 - Erneuerung Kunstrasenbelag Reineckestadion

Der Kunstrasen im Reineckestadion ist durch die starke Beanspruchung der Vereine erneuerungsbedürftig. Der Rasen zeigt nach 13 Jahren starke Abnutzungserscheinungen und eine komplette Sanierung ist notwendig. In 2018 wurden bereits Mittel in Höhe von 300.000 € bereitgestellt. Da die Maßnahme wesentlich teurer wird, sind für 2019 weitere 250.000 € vorgesehen, da auch die Tragsicht aufgrund von Sicherheitsbestimmungen mit ausgetauscht werden muss.

B 56130007 - Anlaufbahn Regupol f. Hochsprunganlage Leichtathletikplatz

Angeschafft werden sollen 6-7 Regupolanlaufbahnen um einen vernünftigen Anlauf für die Hochsprunganlage zu gewährleisten. (10.000 €).

B 56120002 - Jugendtore Reinecke Stadion

In 2019 soll das letzte Paar Jugendfußballtore (mit integrierbarer Netzschiene, transportabel = 2.000 €) angeschafft werden. Zusätzlich sollen zwei Alu-Minikicker-Tore angeschafft werden (500 €).

B 56120006- Umrüsten Flutlichtanlage auf LED Reinecke Stadion

Die aktuelle Flutlichtanlage stammt aus dem Jahre 1977 und ist somit über 40 Jahre alt. Die Umrüstung der Flutlichtanlage Reinecke-Stadion ist aus wirtschaftlicher Sicht

dringest zu empfehlen. Laut einer Amortisationsrechnung würden sich die Wartungskosten für die neue Anlage drastisch verringern (70.000 €).

B 56110013 - Hammerwurfkäfig Sauerlandhalle (Pragpaul)

Der Hammerwurfkäfig auf dem Leichtathletikplatz ist teilweise defekt. Es müssen zwei Metallpfosten und der rechte Flügel ausgetauscht werden (5.800 €).
Es wird dringend auch ein neues Schutznetz für den Hammerwurfkäfig benötigt (2.200 €).

B 56110015 - Handballtore Sauerlandhalle

In der Sauerlandhalle sollen beide Handballtore ersetzt werden. Die vorhandenen weisen bereits Risse auf (2.000 €).

B 23010054 - Sportgeräte Zweifachturnhalle

In diversen Sporthallen sollen mehrere Niedersprungmatten, 2 Trampoline, 2 Kästen etc. ersetzt werden (5.000 €).

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen

Stadt Altena (Westf.)	NKF Haushalt 2019
Produktgruppe: 09.01.	Stadtentwicklung

Auszahlungen:

I 09010309 ehemaliges VDM-Gelände

I 09010310 ehemaliges Bierbach-Gelände

Die aus der Nachlassinsolvenz erworbenen Grundstücke des ehemaligen Firmen VDM und Bierbach müssen saniert werden. Weite Teile der Gebäude sind mehr oder weniger baufällig und müssen abgerissen werden. Bevor die Abrissarbeiten ausgeschrieben werden können, müssen Abrisskonzepte erstellt werden, in denen die zu entsorgenden Materialien erfasst sowie deren Entsorgung und der Ablauf der Abrissarbeiten festgelegt werden.

Für Flächen, die mit Altlasten behaftet sind, müssen Untersuchungen über Art und Umfang der Belastungen einschl. einer Gefährdungsabschätzung erstellt werden.

Gebäudeteile mit Gefährdungspotenzial müssen abgerissen oder entrümpelt werden.

Parallel dazu können Konzepte für eine sinnvolle Nachnutzung der Flächen erarbeitet werden.

Die Sanierung der Flächen wird mehrere Jahre in Anspruch nehmen. Zur Finanzierung sollen in 2019 für das ehemalige VDM-Gelände weitere 225.000 € und für das ehemalige Bierbach-Gelände 75.000 € bereitgestellt werden.

I 09010311 Büromöbel Stadtplanung 5.000 €

Für den Bereich Stadtplanung müssen zusätzliche Aktenregale, 1 Schreibtisch, 1 Planschrank und neue Besucherstühle angeschafft werden (5.000 €).

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen

Stadt Altena (Westf.)	NKF Haushalt 2019
Produktgruppe: 09.03.	Vermessung und Grundstücksinformation

Auszahlungen:

I 09030103 AO Plotter/Scanner/ Drucker + Rechner

In der Abteilung Planen und Bauen sind ein 22 Jahre alter Großflächenkopierer und ein 15 Jahre alter Tintenplotter im Einsatz, für die es mittlerweile keine Ersatzteile mehr gibt.

Das neue Gerät soll die beiden Altgeräte ersetzen und bietet dabei zusätzlich die Möglichkeit, auch großformatige Pläne zu scannen. Das ist im Rathaus bisher nicht möglich, wird aber mit fortschreitender Digitalisierung der Arbeitsabläufe unverzichtbar (8.400 €).

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen

Stadt Altena (Westf.)	NKF Haushalt 2019
Produktgruppe: 10.01.	Bauaufsicht

Auszahlungen:

I 10010102 – Büromöbel Bauaufsicht

Für den Bereich der Bauaufsicht müssen Aktenregale und Bürostühle angeschafft werden, da das vorhandene Mobiliar das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat (3.000 €).

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen

Stadt Altena (Westf.)	NKF Haushalt 2019
Produktgruppe: 12.01.	Öffentliche Verkehrsflächen u. -anlagen

Einzahlungen:

S 13450001 - Erschließungsbeiträge Martin-Luther-Straße, Giebelweg, Kettler Weg, Wichernstraße 900.000 €

Der 2. Bauabschnitt der Erschließungsmaßnahme wird im Oktober / November 2018 abgeschlossen. Nach Vorlage und Prüfung aller Schlussrechnungen werden dann in 2019 die Erschließungsbeiträge nach BauGB der Anlieger fällig. Erwartet werden Einzahlungen in Höhe von ca. 900.000 €.

S 11950001 - Westiger Straße (L698) 360.000 €

Im Zuge der Erneuerung der Westiger Straße von der Einmündung des Giershagener Wegs bis zur Straße In der Heimecke wird auch der Gehweg nachmalig hergestellt. 80 % der Kosten werden nach KAG auf die Grundstücksanlieger umgelegt, erwartet werden in 2019 Einzahlungen in Höhe von 360.000 €

S 12010108 - Ortsdurchfahrt Dahle (L698) 360.000 €

Im Zuge der Erneuerung der Ortsdurchfahrt Dahle (Hauptstr./Neuenrader Straße) werden auch die Gehwege nachmalig hergestellt. 80 % der Kosten werden nach KAG auf die Grundstücksanlieger umgelegt, erwartet werden in 2019 Einzahlungen in Höhe von 360.000 €

S 14230001 - Anliegerbeiträge Schubertstraße 720.000 €

Die auf ca. 800.000 € geschätzten Planungs- und Baukosten für die nachmalige Herstellung der Schubertstraße (unterer Teil) werden zu 80% durch die KAG-Beiträge der Anlieger refinanziert. Erwartet werden Einzahlungen in Höhe von 720.000 €.

S 10710001 Am Richtpfad 500.000 €

Im Zuge der geplanten Baumaßnahme der Stadtwerke Altena und der Enervie soll auch die Straße erneuert werden. Die Baumaßnahme soll in 2019 durchgeführt werden. Es werden 80 % der Planungs- und Baukosten als Anliegergebühren nach KAG in Höhe von 400.000 € erwartet.

S 15730001 — Erschließungsbeiträge Taubenstein 540.000 €

Der Ausbau der Straße Taubenstein wurde aus Kapazitätsgründen verschoben. Die auf ca. 600.000 € geschätzten Planungs- und Baukosten für die erstmalige Herstellung der Straße „Taubenstein“ werden zu 90% durch die Erschließungsbeiträge (nach BauGB) der Anlieger refinanziert. Erwartet werden Ende 2019 Einzahlungen in Höhe von 540.000 €.

Auszahlungen:

S 14230001 - Straßensanierung Schubertstraße

Der untere Teil der Schubertstraße (ca. 300m) befindet sich in einem sehr schlechten Zustand. Die Planungs- und Baukosten werden auf insgesamt ca. 800.000 geschätzt. Davon wurden in 2018 bereits 650.000 € für bereitgestellt, von denen allerdings 250.000 € nicht mehr zur Verfügung stehen, weil sie zur Deckung anderer, außerplanmäßiger Investitionen herangezogen wurden. In 2019 werden daher zusätzliche Mittel in Höhe von 400.000 € für die Maßnahme eingeplant. Die Maßnahme ist nach dem Kommunalabgabengesetz für die Grundstücksanlieger beitragspflichtig (80%). Die Planung wurde bereits beauftragt, die Bauausführung ist in 2019 vorgesehen.

S 10710001 Am Richtpfad 500.000 €

Im Zuge der geplanten Baumaßnahme der Stadtwerke Altena und der Enervie soll auch die Straße erneuert werden. Die Baumaßnahme soll in 2019 durchgeführt werden. Hierfür werden Kosten in Höhe von 500.000 € angesetzt.

I 12010111 Erneuerung Belag Lenneterrassen 60.000 €

Aufgrund des mittlerweile schlechten Zustandes müssen der Holzbelag der Lenneterrassen und ggf. auch Teile des Unterbaus in 2019 durch Witterungsverschleiß und durch die starke Frequentierung unter Umständen erneuert werden. Hierfür werden vorsorglich Mittel in Höhe von 60.000 € angesetzt.

I 12010112 Barrierefreie Bushaltestellen 50.0000 €

Die Bushaltestellen sollen sukzessive barrierefrei umgestaltet werden. Begonnen wird mit den Haltestellen mit der größten Verkehrsbedeutung und Frequenz (z. B. Bushaltestelle am Bahnhof). Für den barrierefreien Umbau der ersten Haltestellen in 2019 sind daher Mittel in Höhe von 50.000 € eingeplant.

S 13580002- Vor dem Kalkofen 300.000 €

Für den noch ausstehenden Endausbau der Straße „Vor dem Kalkofen“ im gleichnamigen Industriegebiet in Evingsen wurden bereits in früheren Jahren Mittel

bereitgestellt, aber bisher wegen noch vordringlicherer anderer Aufgaben nicht abgerufen. Diese Mittel gehen mit Ablauf des Jahres 2018 unter. Für 2019 werden die gesamten Planungs- und Baukosten in Höhe von 300.000 € neu angesetzt.

S 15730001 — Straßenendausbau Taubenstein 600.000 €

Die Straße „Taubenstein“ ist seit Jahrzehnten über den Ausbaustand einer Baustraße nicht hinaus gekommen und verursacht dementsprechend hohe Unterhaltungskosten. Im Rahmen des Straßenmanagements soll diese Straße erstmalig endgültig hergestellt werden. Aufgrund dringlicherer Maßnahmen wurde dieser Straßenendausbau bereits mehrfach verschoben. Für den Straßenendausbau werden Mittel in Höhe von 600.000. € angesetzt. Die Kosten werden über Anliegerbeiträge zu 90 % refinanziert (Straßenendausbau gemäß BauGB).

S 11950001 – Westiger Straße

Im Zuge der Erneuerung der Westiger Straße von der Einmündung des Giershagener Wegs bis zur Straße In der Heimecke wird auch der Gehweg und die Nebenanlagen nachmalig hergestellt. Hierfür werden zusätzliche Mittel in Höhe von 250.000 € für das Jahr 2019 bereitgestellt. Die Mittel werden zu 80 % über die Umlage auf die Anlieger gemäß KAG refinanziert.

I 12010110 - Erneuerung Mobiliar 7.500 €

Das aktuell Vorhandene Mobiliar (ca. aus den 70er Jahren) ist in einem desolaten Zustand. Weiterhin ist der Stauraum für Aktenordner etc. deutlich zu gering bemessen. Daher wurden für das neue Mobiliar Kosten in Höhe von 7.500 € für 2019 angesetzt.

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen

Stadt Altena (Westf.)	NKF Haushalt 2019
Produktgruppe: 15.02.	Tourismus

Auszahlungen:

I 15020107 – Stromsäulen Wohnmobilstellplätze

Da die Stromsäule der Wohnmobilstellplätze Probleme bereitet, könnte es sein, dass diese in 2019 erneuert werden muss. Hierfür sind 3.000 € vorgesehen.

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen

Stadt Altena (Westf.)	NKF Haushalt 2019
Produktgruppe: 16.01	Allgemeine Finanzwirtschaft

Investive Einzahlungen:

Zum Zeitpunkt der Drucklegung liegt nur die Arbeitskreisrechnung zum GFG 2019 vor, die auch die Höhe der Investitionspauschalen ausweist. Die Investitionspauschalen werden seit 2012 durch einen pauschalen Abzug mit der eine Abfinanzierung des kommunalen Anteils an den Mitteln aus dem Investitionsförderungsgesetz (Konjunkturpaket II) belastet.

Es werden zunächst folgende Investitionspauschalen erwartet:

	2019 €	2020 €	2021 €
Allgemeine Investitionspauschale	943.271	943.271	943.271
Schulpauschale	470.975	470.975	470.975
Sportpauschale	60.000	60.000	60.000

Bei der Schulpauschale ist zu berücksichtigen, dass der nicht investiv verwendete Anteil in Höhe von rd. 343.225,00 € konsumtiv für die Sanierung- und Instandsetzung der Schulgebäude, als Ertrag beim Produkt 01.14.01 angesetzt wurde. Die Sportpauschale gilt sinngemäß das Gleiche. Jedoch wird die Sportpauschale komplett investiv benötigt.

Alle anderen Pauschalen müssen investiv eingesetzt werden und dürfen nicht zu Instandsetzungsmaßnahmen (bspw. Straßeninstandsetzung) oder für Sanierungszwecke eingesetzt werden. Nicht eingesetzte Investitionspauschalen müssen deshalb als erhaltene Anzahlung bilanziell ausgewiesen werden.

Die Werte entsprechen der 1. Modellrechnung zum GFG 2019.

Investitions-Auszahlungen:

Für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen zwischen 60 € und 410 € ist insgesamt ein Ansatz von 61.800 € für 2019 eingeplant. Es handelt sich hierbei in der Regel um Ersatzbeschaffungen für defekte Vermögensgegenstände wie beispielsweise kleinere Büromöbel und -geräte.

Diese Auszahlungen stehen in direkter Verbindung zum Abschreibungsaufwand (Konto 5741000) und sind auf diverse Produkte verteilt. In folgenden Produktgruppen entstehen Auszahlungen in folgender Höhe:

Produkt- gruppe	Planansatz	Produkt- gruppe	Planansatz	Produkt- gruppe	Planansatz
01 02	1.000	02 15	6.000	09 03	500
01 06	2.500	03 01	14.000	10 01	600
01 09	3.500	04 02	500	10 03	500
01 10	5.000	04 06	800	12 05	200
01 13	2.800	04 08	800	13 01	500
01 14	800	05 03	2.000	15 01	300
02 01	1.000	06 02	4.500	15 02	1.500
02 07	1.500	06 03	800		
02 10	1.500	08 01	2.000		
02 14	5.500	09 01	1.200		